

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung und Stornobedingungen:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 6. April 2018** an, danach sind Anmeldungen auf Anfrage möglich. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **6. April 2018** werden 50 % des Tagungsbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Tagungsbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich. Der Veranstalter behält sich vor, die Tagung aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Tagungsbeitrag:

(inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein):

ÖWAV-Mitglieder:	€ 360,- (+ 20 % USt.)
Nichtmitglieder:	€ 590,- (+ 20 % USt.)
Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung):	€ 30,- (+ 20 % USt.)

Veranstalter: Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

Fachliche Hinweise: DI Mathias OTTERSBOECK
Tel. +43-1-535 57 20-79, E-Mail: ottersboeck@oewav.at

Organisatorische Hinweise: Martin WASCHAK
Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

ANMELDUNG

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: waschak@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Österreichische Abfallwirtschaftstagung 2018

17. bis 19. April 2018

Congress Salzburg | 5020 Salzburg, Auerspergstraße 6



Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:
(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

Ja, ich nehme am **Abendempfang** im Congress am 17. April 2018 teil (im Tagungsbeitrag enthalten)

Ja, ich nehme an der **Exkursion** am 19. April 2018 teil (im Tagungsbeitrag enthalten)

ÖWAV-Mitglied Studierende (Inskriptionsbestätigung)

DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22565“).

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/service/agb> eingesehen werden.

Ich stimme zu, dass die in meiner Anmeldung enthaltenen personenbezogenen Daten vom ÖWAV und der GWAW zu Informationszwecken für Seminare, Kurse, Regelwerke und sonstige Veranstaltungen sowie für die Versendung der Newsletter verarbeitet werden dürfen. Die Daten werden den Vorgaben des DSGVO 2000 bzw. der Datenschutzgrundverordnung entsprechend verarbeitet. Eine Übermittlung an Dritte wird nicht vorgenommen.

Datum: _____

Unterschrift: _____



zukunft
SEIT 1909
denken

ÖSTERREICHISCHE ABFALLWIRTSCHAFTSTAGUNG 2018 TrenntWende

17. und 18. April 2018

19. April 2018 (Exkursion)

Congress Salzburg

5020 Salzburg | Auerspergstraße 6

Original-Foto: ARA/Kurt Keimrath



STADT : SALZBURG



12:30 – 13:00 Registrierung der Teilnehmer
Begrüßungskaffee auf Einladung der
Bundessektion Ingenieurkonsulenten



13:00 – 14:10 ERÖFFNUNG UND FESTVORTRAG

13:00 – 13:30 Moderation und Einleitung: Nina KRAFT, ORF Salzburg
ÖWAV-Vizepräsident DI Walter SCHARF, IUT GmbH
Bürgermeister DI Harald PREUNER, Stadt Salzburg
SC DI Christian HOLZER, BMLFUW / Mitglied des ÖWAV-Präsidiums

13:30 – 14:10 FESTVORTRAG:
„Antriebstrends: Bleibt der Diesel wettbewerbsfähig?“
Dr. Johannes F. KIRCHHOFF,
Geschäftsführender Gesellschafter der KIRCHHOFF-Gruppe

14:10 – 14:40 Kaffeepause auf Einladung der
Austria Glas Recycling GmbH



BLOCK 1 ABFALLTRENNUNG ALS ERSTER SCHRITT ZUR KREISLAUFWIRTSCHAFT

14:40 – 14:50 **Moderation und Einleitung in den Block:**
GF Mag. Josef WEILHARTNER, Salzburger Abfallbeseitigung GmbH SAB

14:50 – 15:20 **Abfalltrennung und Recyclingoptimierung: Entwicklungen in Deutschland**
MD Dr. Helge WENDENBURG, BMUB Deutschland

15:20 – 15:40 **Aktuelle und zukünftige Vorhaben des BMLFUW**
SC DI Christian HOLZER, BMLFUW

15:40 – 15:55 Fragen und Diskussion

15:55 – 16:25 **Tourismus und Abfallwirtschaft : Vom Sammeln zum Zero-Waste-Management**
Univ.-Prof. Dr. Kurt LUGER, Universität Salzburg

16:25 – 16:45 **Das neue Gebührenmodell der Stadt Salzburg und die Auswirkungen auf die Trennmoral**
Dr. Jürgen WULFF-GEGENBAUR, Magistrat der Stadt Salzburg – Abfallservice

16:45 – 17:00 Fragen und Diskussion

17:00 – 17:30 Kaffeepause

17:30 – 18:30 **Verleihung des „PHÖNIX 2018“**
Moderation: Nina KRAFT, ORF Salzburg



ab ca. 18:30 **Abendempfang auf Einladung der Stadt Salzburg/SAB**
Eröffnung durch Stadt Salzburg / SAB



BLOCK 2 WIE ERREICHEN WIR DIE NEUEN EU-RECYCLINGZIELE?

09:00 – 09:10 **Moderation und Einleitung in den Block:**
GF DI Thomas ANDERER, Oberösterreichischer Landesabfallverband

09:10 – 09:30 **Wo stoßen wir an unsere Grenzen?**
Hon.-Prof. Dr. Christoph SCHARFF, ARA AG

09:30 – 09:50 **Trennen wir? Wir trennen! – Steuermechanismen für die „Sortieranlage“ Bürger**
DI Ralf MITTERMAYR, Saubermacher Dienstleistungs AG

09:50 – 10:10 **Gebote, Verbote und Gebührenmodelle – rechtliche Möglichkeiten für Gesetzgeber, Verordnungserlasser und Pläneverfasser**
Dr. Peter SANDER, LL.M./MBA, Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH

10:10 – 10:30 Fragen und Diskussion

10:30 – 10:40 **Postersession unter der Leitung von**
Univ.-Doz. DI Dr. Marion HUBER-HUMER, Universität für Bodenkultur Wien

10:40 – 10:50 **Verleihung des Zertifikates zum Entsorgungsfachbetrieb V.EFB**



10:50 – 11:20 Kaffeepause

BLOCK 3 ÖKODESIGN UND TRENNTÉCHNIK

11:20 – 11:30 **Moderation und Einleitung in den Block:**
Univ.-Prof. Anke BOCKREIS, Universität Innsbruck / ÖWAV-Vorstand

11:30 – 11:50 **Was bedeutet Ökodesign bei Kunststoffprodukten?**
GF Dr. Jürgen BRUDER, IK Industrieverband Kunststoffverpackungen e.V.

11:50 – 12:10 **Was kann die Trenntechnik?**
Univ.-Prof. DI Dr. Roland POMBERGER, Montanuniversität Leoben

12:10 – 12:30 Fragen und Diskussion

12:30 – 12:40 ARA INNOVATION SPACE 2018

12:40 – 13:40 Mittagsbuffet auf Einladung der
Altstoff Recycling Austria AG



BLOCK 4 PRODUKTE UND ABFÄLLE DER ZUKUNFT

13:40 – 13:50 **Moderation und Einleitung in den Block:**
ÖWAV-Vizepräsident DI Walter SCHARF, IUT GmbH

13:50 – 14:10 **Das neue Abfallverzeichnis und HP14 „ökotoxisch“: aktueller Stand und Ausblick**
DI Sonja LÖW, BMLFUW

14:10 – 14:30 **Neue Abfälle aus dem Baubereich**
GF DI Helmut LUGMAYR und/oder DI Christian MLINAR, Bernegger GmbH

14:30 – 14:50 Fragen und Diskussion

14:50 – 15:00 **Prämierung der besten Poster**
Univ.-Prof. DI Dr. Roland POMBERGER, Montanuniversität Leoben

15:00 – 15:30 **Von der Batterie zum Recycling**
Dr. Franz RICHTER, Energie AG OÖ US GmbH
GF Holger KUHLMANN, Redux Recycling GmbH

15:30 – 15:50 **E-Mobilität in der Abfallsammlung**
Anna HETTEGGER, Hettegger Entsorgung GmbH

15:50 – 16:00 Abschlussdiskussion und Schlussworte

Im Anschluss Ausklang der Abfallwirtschaftstagung 2017

Donnerstag, 19. April 2018

08:30 – 14:00 **EXKURSION IN DIE PRAXIS**

Salzburger Abfallbeseitigung GmbH - SAB

Zum Inhalt:

Unter dem Leitthema „TrenntWende“ wird die Abfalltrennung der BürgerInnen als erster Schritt zur Kreislaufwirtschaft in den Fokus gerückt. Mögliche Steuermechanismen, aber auch die Grenzen der Abfalltrennung werden aufgezeigt und abfallwirtschaftliche Strategien für Tourismusgebiete sowie neue Gebührenmodelle zur Steigerung der Trennmoral thematisiert.

Einen weiteren Schwerpunkt bilden die kommenden EU-Recyclingziele und Fragen zur Trenntechnik und zum Ökodesign, vor allem in den Bereichen der Kunststoffproduktion und Bau. In diesem Zusammenhang werden auch Strategien zum Umgang mit potenziell gefährlichen Abfällen, vor allem hinsichtlich der gefahrenrelevanten Eigenschaft „ökotoxisch“, und Fragestellungen zur E-Mobilität in der Abfallsammlung zur Diskussion gestellt.

Einen weiteren Höhepunkt bildet die Verleihung des Abfallwirtschaftspreises „Phönix – Einfall statt Abfall“, welcher besonders innovative bzw. kreative Lösungen und Konzepte im Bereich der Abfall- und Recyclingwirtschaft auszeichnet.

Sponsoring & Ausstellung:

Gerne informieren wir Sie über Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten. Für nähere Informationen zu Zielgruppen, Ausstellungskapazität und Preisen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt: Martin Waschak, Tel.: +43-1-5355720 DW 75, E-Mail: waschak@oewav.at

ÖWAV-Nachwuchsförderung:

Der ÖWAV ermöglicht Nachwuchskräften der Abfall- und Ressourcenwirtschaft eine kostenlose oder stark vergünstigte Teilnahme an der Abfallwirtschaftstagung 2018. Details hierzu finden Sie auf der Homepage des ÖWAV unter folgendem Link: <https://www.oewav.at/Kurse-Seminare> unter **Österreichische Abfallwirtschaftstagung 2018!**

Hotelinfo:

Unter dem Stichwort „Abfallwirtschaftstagung 2018“ wurden in Hotels verschiedener Preiskategorien Zimmerkontingente vorreserviert! Bitte nehmen Sie Ihre Buchung selbst vor. Sie können dafür das Zimmerbestellformular oder den Onlinereservierungslink verwenden! Details finden Sie auf unserer Website: <https://www.oewav.at/Kurse-Seminare> unter **Österreichische Abfallwirtschaftstagung 2018!**

Tagungsort:

Salzburg Congress | 5020 Salzburg, Auerspergstraße 6,

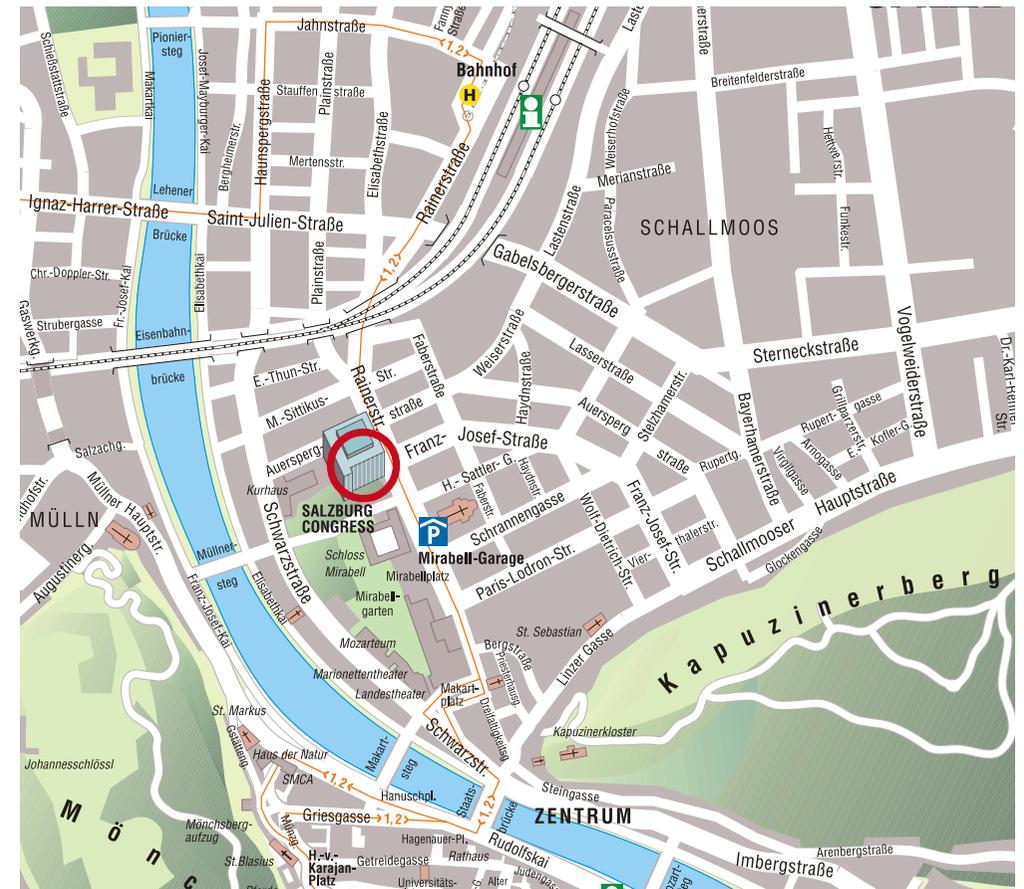
Öffentliche Verkehrsverbindungen

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Der Hauptbahnhof liegt nur 10 Minuten zu Fuß vom Salzburg Congress entfernt. Öffentlich sind es mit den Linien 1, 2, 3, 5 oder 6 nur 2 Stationen bis Ausstiegsstelle Kongresshaus.

Anreise mit dem Auto

Autobahn A1 – Salzburg Mitte abfahren Richtung Zentrum in die Ignaz-Harrer-Strasse – über Salzachbrücke (Lehener Brücke) – St. Julien-Strasse – erste rechts nach der Salzachbrücke in die Schwarzstrasse – nach der Bahnunterführung dritte Strasse links in die Auerspergstrasse 6 (Achtung Einbahn).

Parkmöglichkeit in der Mirabell-Congress Garage: mit 700 Stellplätzen ist die Mirabell-Garage – auf der gegenüberliegenden Straßenseite – eine optimale Lösung für die Besucher von Salzburg Congress (tgl. 0-24 Uhr).



Es wird angestrebt, die Veranstaltung nach den Kriterien des Österreichischen Umweltzeichens für Green Meetings auszurichten.

